



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1849**

LIX. Kune von Wedringen verläßt dem Rathe zu Brietzen die ihm von Hans Wedringen angefallenen Besitzungen, am 25. Nov. 1395.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

hundert Jar dar nach in deme vunffe vnd nonezigften Jare, an saneta katerinan tage der hilgen Juncfrouwen.

Nach dem im Königl. Sächsisch. Geh. Archiv in Dresden befindlichen Original, mit dem Siegel der Stadt Brieg.

Num. Markgraf Wilhelm von Meissen confirmirt der Stadt Brieg alle Privilegien und Rechte mit besonderer Erwähnung, daß dieselbe nicht von der Marke verweiset werden soll, die Bürger auch nicht (mit Ausnahme der handhaftigen That) aus der Stadt geladen werden dürfen.

Brandenburg 1395 am St. Johannisstage Baptista.

**LIX.** Kune von Wedringen verläßt dem Rathe zu Brieg die ihm von Hans Wedringen angefallenen Besitzungen, am 25. Nov. 1395.

Ik Kune van wedringen vnd mine rechte erve bekenne — Alze dane gudere, dy my vnd mynen rechten erfen angefallen vnd angestorven sint van minen veddern hans wedringen, deme got gnedich sy, dy guder verlaten Ik vnd vertige gentzlik vnd gar mit mynen rechten erven ane allerleye ansprake, hulprede, hindernisse vnd argelift vppe der erbarn heren Rathmanen vnd vp der Stad behuff tur Brytzen. Dat Ik vnd myne rechte erve dat stede fasthe vnd gantz vnd vnverruket holden wil vnd sal, hebbe Ik myn Ingesegele wiltyke laten hengen an dessen minen openbryff, dy gegeben ys nach christi gebort drytteenhundert Jar dar na In deme vyffe vnd negentichgften Jare, an santhe katerinen daghe der hiligen Juncvrouwen.

**LX.** Markgraf Jobst verleiht der Stadt Brieg das Patronat über den Altar St. Nicolai, am 22. Juli 1398.

Nos Jodocus, Dei gratia Marchio Brandenburgensis ac Marchio et dominus Moravie, Sacri Romani imperii Archi-Camerarius, Notum facimus tenore presentium univerſis, quod pensatis supplicationibus — nostrorum Consulium qui pro tunc fuerunt in Brizen nostrorum fidelium dilectorum, quas coram nobis tanquam Marchione Brandenburgensi naturali suo Domino cum maxima votorum humilium instantia profuderunt, Prefertim cum id potissime a devotissimi cordis eorum contritionibus procedere cognoscamus, Iphis et eorum successoribus in perpetuum concessimus et donavimus et vigore presentium animo deliberato, voluntate libera ac de certa nostra scientia concedimus et favemus, ut altare, quod sub titulo S. Nicolai confessoris in Ecclesia ejus in nomine dedicata ibidem in Brizen de nostro speciali consensu erexisse, de novo fundasse et dotasse pie dignoscantur, quotiescunque vacare contigerit, donare possint, cui voluerint, et ad illud, quemcunque eis placuerit, idoneum presentare, hujusmodi concessione et indulto perpetuis temporibus, prout superius permisimus, duraturis, presentium sub nostri appensione sigilli testimonio literarum. Datum in Brandenburg, Anno Domini millesimo trecentesimo nonagesimo octavo, feria secunda die sancte Marie Magdalene.

Ad mandatum Dni. Marchionis Henricus de Spillner.